

5. STATION

UV-SCHUTZ BEI UNS

ANLEITUNG

Abschließend wird hier gemeinsam überlegt, welche Maßnahmen im Betrieb für einen wirksamen UV-Schutz durchgeführt oder verbessert werden sollen.

Dauer der Station: ca. 20 Minuten

VORBEREITUNG

Für die 5. Station benötigen Sie:

- Anleitung zur 5. Station „UV-Schutz bei uns“
- Film „#Nachgebohrt: UV-Schutz auf der Baustelle“ (Dauer ca. 3 Minuten), der im Internet zu finden ist unter **<https://www.bgbau.de/service/angebote/medien-center-suche/medium/nachgebohrt-uv-schutz-auf-der-baustelle>**
- Vor Ort müssen vorhanden sein: PC oder Tablet mit Lautsprecher, Internetzugang und ein Beamer, um den Film zeigen zu können
- Stifte – ein Stift pro Mitarbeiter/in
- Klebeband
- Frageposter „UV-Schutz bei uns“
- Vorlage „UV-Vorsorge beim Betriebsarzt“ – ein Blatt pro Mitarbeiter/in
- Vorlage „Dokumentation Unterweisung – Arbeit bei natürlicher UV-Strahlung“



AUFGABE

Zum Einstieg schauen Sie sich den Film „#Nachgebohrt: UV-Schutz auf der Baustelle“ an. Überlegen Sie gemeinsam UV-Schutzmaßnahmen im Betrieb. Im Anschluss an die Dokumentation der Unterweisung erhalten Sie Informationen über die Angebotsvorsorge UV-Strahlung.

5. STATION „UV-SCHUTZ BEI UNS“

DURCHFÜHRUNG

- Zur Vorbereitung füllen Sie die Vorlage „UV-Vorsorge beim Betriebsarzt“ aus.
- Halten Sie die Vorlage „Dokumentation Unterweisung – Arbeit bei natürlicher UV-Strahlung“ bereit.
- Zeigen Sie den Film „#Nachgebohrt: UV-Schutz auf der Baustelle“.
- Diskutieren Sie mit den Mitarbeitenden die beiden Fragen auf dem Poster „UV-Schutz bei uns“.
- Nehmen Sie sich für jede Maßnahme etwas Zeit und überlegen Sie abschließend gemeinsam, welche Hindernisse es für eine Umsetzung geben könnte und wie Sie diese beseitigen können.
- Dokumentieren Sie die Antworten auf dem Poster.
- Halten Sie dort fest: „Wer macht was bis wann“ und vereinbaren Sie mit den Mitarbeitenden einen Zeitpunkt für die Wirksamkeitskontrolle.
- Anschließend machen Sie ein Foto des Posters zur Dokumentation für Ihre Gefährdungsbeurteilung.
- Jeder Mitarbeitende erhält einen Stift.
- Lassen Sie das Formular „Dokumentation Unterweisung – Arbeit bei natürlicher UV-Strahlung“ von allen anwesenden Mitarbeitenden unterschreiben.
- Sorgen Sie dafür, dass jedem Mitarbeitenden die Informationen zur Angebotsvorsorge zur Verfügung stehen.
- Teilen Sie dazu die leeren Exemplare „UV-Vorsorge beim Betriebsarzt“ aus und geben Sie den Mitarbeitenden die Kontaktdaten ihres zuständigen Betriebsarztes weiter.

Tipps für längere Wirksamkeit und Rechtssicherheit:

- Hängen Sie das Poster auf, kommen Sie nach vier Wochen mit den Mitarbeitenden nochmals zusammen und reflektieren Sie gemeinsam, wie die Maßnahmen bisher umgesetzt werden und was noch besser gemacht werden könnte.
- Eine Vorlage für die Gefährdungsbeurteilung zur UV-Strahlung finden Sie in den Handlungshilfen zur Gefährdungsbeurteilung der BG BAU unter „Arbeiten im Freien unter natürlicher UV-Strahlung und Hitze“: www.bgbau-medien.de/handlungshilfen_gb/daten/ga/ga.htm?fD04&monitor&y2=0

